



HARDTWALD



Samstag, 13.03.21 | 13:00 Uhr
BWT-Stadion am Hardtwald

LIVE

WIR!
ECHT ANDERS.



Saison 2020/21 | 25. Spieltag | Ausgabe 13

SVS1916.DE

DREI FRAGEN AN...

Jürgen Machmeier ist seit über 20 Jahren Präsident des SV Sandhausen. Vor dem Spiel gegen Fortuna Düsseldorf spricht er über den emotionalen Tiefpunkt Braunschweig, warum Kleppo und Kulo dir Richtigen sind und wie der SVS gegen Düsseldorf gewinnt.

Wie sehr hat Sie der Knock-Down in Braunschweig in der Nachspielzeit getroffen?

Das ist man leider fast schon gewohnt in dieser Saison. Wir bekommen laufend irgendwelche Nackenschläge, die wir wegstecken müssen. Aber grade Braunschweig war schon harter Tobak. Zumal wir vorher Chancen hatten, das Spiel für uns zu entscheiden. Aber auch diese Niederlage haben wir verarbeitet und müssen schauen, dass wir sportlich wieder in die richtige Richtung arbeiten in dieser Woche. Also wieder ein Heimspiel gewinnen, um dann endlich daran zu glauben, auch auswärts gewinnen zu können. Wir müssen insgesamt darum kämpfen, um in die Erfolgsspur zurückzukehren.

Zuletzt war sehr viel Aufbruchstimmung rund um den Hardtwald zu spüren. Sind trotz der Niederlagen in Paderborn und Braunschweig Gerhard Kleppinger und Stefan Kulovits derzeit die richtigen Trainer?

Da gibt es wirklich mehrere Gründe: Trotz der Niederlagen spürt man, dass die Mannschaft anders reagiert, die Aufgaben anders annimmt, dass mehr Freude drin ist, dass anders kommuniziert wird, auch außerhalb des Trainings. Beide kennen die Mannschaft sehr gut und das Team hat sich auch klar für die Beiden ausgesprochen. Zudem bräuchte jeder neue Trainer drei bis vier Wochen, um sich einzuarbeiten. Die beiden werden einen klaren Plan vorgeben, den es gilt umzusetzen.

Warum gewinnen wir gegen Düsseldorf?

Weil wir daheim eine völlig andere Gier, eine andere Selbstverständlichkeit an den Tag legen. Weil wir hier unsere Festung BWT-Stadion am Hardtwald, trotz dass keine Fans da sein können, in unserer Situation bisher gut verteidigt haben.

FACTS

Erfolgsmodell: Röseler legt für Behrens auf

Nils Röseler ist beim SV Sandhausen zwar vornehmlich fürs Verteidigen zuständig, der 29-Jährige schaltet sich aber auch regelmäßig ins Offensivspiel der Kurpfälzer ein. Vor dem 25. Spieltag steht der Abwehrakteur nicht nur bei zwei Saisontoren, sondern bereits bei fünf Vorlagen. Bemerkenswert: Dreimal profitierte Kevin Behrens von den Pässen des Innenverteidigers. Lediglich drei Duos waren in der 2. Liga im direkten Zusammenspiel bisher erfolgreicher. An der Spitze stehen die Bochumer Simon Zoller und Robert Zulj. Letzterer legte fünf Tore für seinen Partner auf. Gleichwohl: Drei Torvorlagen eines Verteidigers für einen Angreifer – das haben Röseler und Behrens in der 2. Liga exklusiv.

Behrens/Keita-Ruel gegen Hennings/Karaman

Ein Kopf-an-Kopf-Rennen am gegnerischen Strafraum: Das erfolgreichste SVS-Sturmduo in dieser Saison liegt aktuell auf den Scorerpunkt genau gleichauf mit den beiden treffsichersten Angreifern der Fortuna. Kevin Behrens traf in dieser Spielzeit bisher achtmal und bereitete zwei Treffer vor, Daniel Keita-Ruel liegt bei sieben Toren und ebenfalls zwei Assists. Bei der Fortuna hat Rouwen Hennings (8/2) im internen Vergleich ganz knapp diese Nase vorn, Kenan Karaman (7/2) folgt dahinter.

Aufpassen auf den „Vorlagen-Joker“

Der ehemalige Sandhäuser Thomas Pledl, mittlerweile für Fortuna Düsseldorf aktiv, führt eine besondere Statistik an. Als Einwechselspieler hat der Österreicher bereits vier Treffer in dieser Saison vorbereitet – das gelang ansonsten nur Lukas Daschner vom FC St. Pauli, der im Gegensatz zu Pledl (ein Treffer) allerdings noch nicht als Torschütze erfolgreich war. Die bisherige Joker-Bilanz des SVS: Philipp Klingmann, Kevin Behrens, Ivan Paurevic und Daniel Keita-Ruel erzielten jeweils einen Treffer als Einwechselspieler; Alexander Esswein bereitete nach einer Hereinnahme einen Treffer vor.

GEGNER

Fortuna Düsseldorf belegt vor dem 25. Spieltag in der 2. Liga den siebten Platz. Elf Siege stehen sechs Unentschieden und sieben Niederlagen gegenüber. 39 Zähler sind in der Tabelle verbucht. Zuletzt feierten die von Uwe Rösler trainierten Fortunen einen 3:1-Erfolg über den 1. FC Nürnberg. Der Absteiger aus der Bundesliga, der vor der aktuellen Spielzeit zwei Saisons im Fußball-Oberhaus aktiv war, hat aktuell vier Zähler Rückstand auf Rang drei und schießt somit noch auf eine Teilnahme an der Aufstiegsrelegation zur Bundesliga.

SO SPIELTEN SIE ZULETZT



DIE BILANZ



KADER

TOR

- 1 Stefanos Kapino
- 13 Rick Wulle
- 15 Philipp Heerwagen
- 40 Benedikt Grawe

ABWEHR

- 2 Aleksandr Zhirov
- 3 Diego Contento
- 14 Tim Kister
- 18 Dennis Diekmeier
- 22 Gerrit Nauber
- 23 Nils Röseler
- 24 Philipp Klingmann
- 30 Sören Dieckmann
- 33 Alexander Rossipal

MITTELFELD

- 5 Janik Bachmann
- 6 Denis Linsmayer
- 7 Nikos Zografakis
- 17 Erik Zenga
- 19 Nikolas Nartey
- 20 Emanuel Taffertshofer
- 21 Enrique Peña Zauner
- 26 Besar Halimi
- 27 Robin Scheu
- 29 Ivan Paurevic
- 35 Alexander Esswein

STURM

- 9 Daniel Keita-Ruel
- 10 Julius Biada
- 16 Kevin Behrens
- 32 Patrick Schmidt

Interimstrainer:

Gerhard Kleppinger,
Stefan Kulovits

TOR

- 1 Raphael Wolf
- 21 Dennis Gorka
- 30 Anton Mitryushkin
- 33 Florian Kastenmeier

ABWEHR

- 3 Andre Hoffmann
- 4 Kevin Danso
- 5 Christoph Klarer
- 7 Florian Hartherz
- 22 Leonardo Koutris
- 25 Matthias Zimmermann
- 32 Luka Krajnc
- 36 Nikell Touglo
- 43 Jamil Siebert

MITTELFELD

- 6 Alfredo Morales
- 8 Jakub Piotrowski
- 13 Adam Bodzek
- 15 Edgar Prib
- 18 Thomas Pledl
- 20 Brandon Borrello
- 23 Shinta Appelkamp
- 27 Felix Klaus
- 31 Marcel Sobottka

STURM

- 9 Dawid Kownacki
- 11 Kenan Karaman
- 12 Kristoffer Peterson
- 14 Kelvin Ofori
- 19 Emmanuel Iyoha
- 28 Rouwen Hennings

Cheftrainer:

Uwe Rösler

Co-Trainer:

Thomas Kleine,
Axel Bellinghausen



SPIELTAG|TABELLE

Fr., 18:30 Uhr	1. FC Heidenheim - Holstein Kiel VfL Bochum - Hamburger SV
Sa., 13:00 Uhr	SV Darmstadt 98 - Erzgebirge Aue SV Sandhausen - Fortuna Düsseldorf
So., 13:30 Uhr	Hannover 96 - Würzburger Kickers Karlsruher SC - Eintracht Braunschweig
Mo., 20:30 Uhr	1. FC Nürnberg - VfL Osnabrück
Mi., 18:30 Uhr	FC St. Pauli - SC Paderborn Jahn Regensburg - SpVgg Greuther Fürth

Platz	Verein	Spiele	Tore	Punkte
1	VfL Bochum	24	45:24	48
2	Holstein Kiel	24	38:22	46
3	Hamburger SV	24	49:30	43
4	SpVgg Greuther Fürth	24	46:29	43
5	Karlsruher SC	24	37:30	40
6	1. FC Heidenheim	24	37:32	39
7	Fortuna Düsseldorf	24	37:33	39
8	Hannover 96	24	36:28	35
9	Erzgebirge Aue	24	32:32	33
10	FC St. Pauli	24	37:40	32
11	SC Paderborn	24	30:30	31
12	SSV Jahn Regensburg	23	25:29	29
13	SV Darmstadt 98	24	37:42	28
14	1. FC Nürnberg	24	30:37	27
15	Eintracht Braunschweig	24	22:43	24
16	VfL Osnabrück	23	22:37	22
17	SV Sandhausen	24	28:45	21
18	Würzburger Kickers	24	26:51	15

AUSWÄRTS

Im nächsten Auswärtsspiel trifft der SVS am Samstag, den 20. März, auf Erzgebirge Aue. Anpfiff im Erzgebirgsstadion ist um 13 Uhr.

DER GEGNER

Der FC Erzgebirge Aue steht vor dem 25. Spieltag in der Tabelle auf dem neunten Platz. Die Bilanz der Sachsen ist komplett ausgeglichen: Neun Siege stehen sechs Unentschieden und neun Niederlagen gegenüber, bei einem Torverhältnis von 32:32.

DIE BILANZ

Die Bilanz spricht vor dem 16. Aufeinandertreffen für den FC Erzgebirge, der sieben Duelle für sich entscheiden konnte. Vier Spiele endeten remis, vier Siege gingen an den SVS. Im Hinspiel behielten die „Veilchen“ im BWT-Stadion am Hardtwald mit 4:1 die Oberhand. Der SVS hatte mit 1:0 geführt.

DIE STADT

Aue ist seit Januar 2019 ein Ortsteil der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema im sächsischen Erzgebirgskreis und gehört zum Städtebund Silberberg. Bis zum Ende des 20. Jahrhunderts galt Aue als bedeutende Bergbau- und Industriestadt. Neben dem FC Erzgebirge sorgen auch die Handballer des EHV Aue (2. Bundesliga) überregional für Aufmerksamkeit.



FC Erzgebirge Aue e.V.

Lößnitzer Straße 95

08280 Aue

www.fc-erzgebirge.com

Trainer: Dirk Schuster

Vereinsfarben: Lila-Weiß

Gründung: 1946

Stadion: Erzgebirgsstadion

KURZPASS

E-Sport: Zwei deutliche Siege zum Abschluss

Was für ein Finish: Mit zwei 7:1-Siegen, den Spieltagerfolgen Nummer drei und vier in der aktuellen Saison, setzte der SV Sandhauen in der Virtuellen Bundesliga an den letzten beiden Spieltagen der Hauptrunde ein dickes Ausrufezeichen!

Zunächst setzten sich die Kurpfälzer am vergangenen Mittwoch deutlich gegen den 1. FC Heidenheim durch, der die Saison als Spitzenteam auf dem zweiten Tabellenplatz beendete, nach der deutlichen Niederlage gegen den SVS allerdings noch mal um Rang zwei hatte zittern müssen. Im Anschluss gelang auch gegen den direkten Konkurrenten SSV Jahn Regensburg, den die Sandhäuser im Klassement überflügeln, ein 7:1-Sieg.

Der SVS kletterte in der Tabelle auf den zwölften Platz. Die Formkurve zeigte in den zurückliegenden Wochen steil nach oben: 54 von 71 Punkten haben die Sandhäuser in diesem Jahr geholt. Für den SVS kamen in dieser Saison Jan-Niklas Flöck, Luca Alesi, Dennis Ferreira da Fonseca und Nicholas Jöst zum Einsatz.



KURZPASS

Podcast mit SVS-Präsident Jürgen Machmeier

Im ersten Teil der neusten Ausgabe unseres Podcasts „ECHT & ANDERS.“ spricht Markus Beer mit dem SVS-Präsidenten Jürgen Machmeier unter anderem über unsere aktuelle sportliche Situation, Beweggründe und Entscheidungen zu unseren Trainern dieser Saison sowie mögliche Planungsszenarien der kommenden Spielzeit.

Der zweite Teil dieser Folge erscheint dann Anfang kommenden Woche und handelt von der Position Machmeiers bei der DFL sowie den Fans und Sponsoren des SV Sandhausen. Außerdem bekommt Ihr spannende Insights zu persönlichen Ritualen und Hobbys des SVS-Präsidenten.

Jetzt Reinhören unter: svs1916.de/aktuelles/podcast



Impressum

Herausgeber: SV Sandhausen 1916 e.V.

Jahnstraße 1

69207 Sandhausen

Tel. + 49 (0) 6224-8279 00 40

Fax + 49 (0) 6224-8279 00 41

E-Mail: info@svs1916.de

www.svs1916.de

Redaktion: Markus Beer (V.i.S.d.P.), Christoph Erbeling

Satz und Layout: Dennis Schumacher

Druck: ColorDruck Solutions, Gutenbergstraße 4, 69181 Leimen, www.colordruck.com

Fotos: SVS, Eibner, Imago, foto2press

Redaktionsschluss: Donnerstag, 11. März 2021

SV Sandhausen 1916 e.V.

Vorstandsvorsitzender: Jürgen Machmeier

Geschäftsführer: Volker Piegsa

PARTNER

HAUPTSPONSOR

MACHMEIER GRUPPE

HAUPT- UND TRIKOTSPONSOR

GYMPER[®]
by Layenberger

NAMENSGEBER STADION



AUSRÜSTER



ÄRMEL-PARTNER

EXKLUSIVPARTNER

